

Premiere für die Iserlohner Stadtmusikanten

Heimische Marching- und Showband bringt frischen Wind in die Internationale Musikparade / Auch „Antonius“ ist mit dabei

ISERLOHN. (rd)

Für die Iserlohner Stadtmusikanten wird dieses IBSV-Schützenfest in die Vereinsgeschichte eingehen. Denn die Band wird erstmals an der Internationalen Musikparade am Schützenfest-Sonntag teilnehmen.

Die Iserlohner Stadtmusikanten wurden im Jahre 1995 eingetragener Verein und haben sich seit dieser Zeit von einem klassischen Musikzug zu einer modernen, 37 Mitglieder starken Show- und Marchingband nach niederländischem Vorbild entwickelt. So wurden im Jahre 2004 in den Niederlanden neue Uniformen gekauft und das Repertoire komplett umgestellt. Dem musikalischen Leiter und Tambourmajor Dirk Baumeister ist es innerhalb kürzester Zeit gelungen, die überwiegend jugendlichen Musikerinnen und Musiker



Die Iserlohner Stadtmusikanten haben sich mittlerweile zu einer gefragten Marching- und Showband entwickelt. Davon können sich die Besucher der Internationalen Musikparade überzeugen.

mit einem Programm aus den Bereichen Rock, Pop, Musical und Film zu begeistern und zu motivieren.

In den vergangenen drei Jahren haben sie bereits während der Sonntagsfestzüge des IBSV und danach auf dem Festgelände sowie bei anderen Veranstaltungen in Iserlohn und Umgebung auf sich aufmerksam machen können. Auch internationale Musikagenturen horchten auf, so waren die Stadtmusikanten erst kürzlich zu ihrem ersten Auslandsauftritt in Frankreich und konnten ihr Publikum mit einer neuen Straßenshow begeistern. Weiter Anfragen für Umzüge und Shows liegen bereits vor, wobei der Auftritt bei Deutschlands größtem Blumenkorso in Bad Ems an der Lahn bereits definitiv feststeht. Die Musikerinnen und Musiker arbeiten schon seit einigen Monaten intensiv an der Show für die Internationale Musikparade und wollen als „Eisbrecher“ das hoffentlich zahlreiche Publikum am

Sonntagmorgen begeistern.

Mit dabei ist auch die Showband „Antonius“ aus Heerlen in den Niederlanden. Die Band wurde im Jahre 1955 gegründet und besteht aus rund 40 aktiven Mitgliedern im Alter von 16 bis 45 Jahren. „Antonius“ zählt zu den besten Showbands ihres Landes und versteht es, ihre Show nicht nur in Stadien und Hallen sondern auch während der Umzüge auf den Straßen zu präsentieren. So haben die Musiker bereits mehrere Goldmedaillen in der Kategorie Marschparade bei der „WMC“ in Kerkrade gewonnen, so auch bei der letzten im Jahre 2005. Durch die Auswahl ihrer Uniform und Musikrichtung besticht die Band mit einer musikalisch und optisch quirlige Show, was der Band auch den Beinamen „King of Swing“ eingebracht hat. Die Internationale Musikparade im Hemberg-Stadion beginnt am Sonntag, 17. Juni, um 10 Uhr, das Stadion öffnet bereits um 9 Uhr.